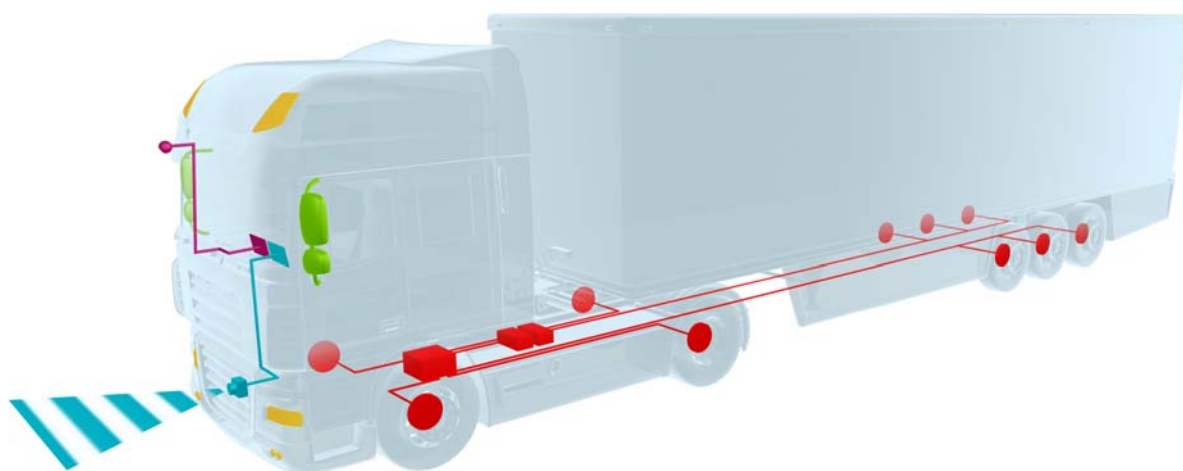


Sicherheit in DAF-Fahrzeugen



DAF-Fahrzeuge sind so konzipiert, dass sie sowohl dem Fahrer als auch den anderen Verkehrsteilnehmern die bestmögliche Sicherheit bieten. Mit Sicherheit sind natürlich nicht nur Systeme gemeint, die den Fahrer im Falle eines Unfalls schützen.

Der Begriff "Sicherheit" steht auch für optimale Bedingungen für den Fahrer, so dass er bequem und entspannt seinem Ziel entgegen fährt. Wenn die Fahrerermüdung verringert wird, sinkt das Risiko eines Konzentrationsverlusts, einer der Hauptursachen für Unfälle.

Aktive Sicherheit im Fahrerhaus

DAF-Fahrerhäuser verfügen über eine ausgezeichnete Temperaturregelung, einen niedrigen Geräuschpegel im Innenraum, Sitze mit hoher Rückenlehne und eine perfekt einstellbare Lenksäule. Sie bieten damit beste Arbeitsbedingungen.

Dank des ergonomischen Designs der DAF-Fahrerhäuser kann sich der Fahrer voll und ganz auf die Straße und den Verkehr konzentrieren.

Das Fahrzeug lässt sich durch die leichtgängige Lenkung und eine hohe Querstabilität der Fahrerhausfederung sicher steuern. Das sichere und entspannte Fahrgefühl lässt sich durch Systeme wie den Adaptiven Tempomaten, die Geschwindigkeitsregelung für Bergabfahrten, den Spurhalteassistenten und die Elektronische Stabilitätsregelung weiter erhöhen.

Passive Sicherheit im Fahrerhaus

Im Falle eines schweren Straßenunfalls sorgt die Fahrerhauskonstruktion mit integriertem Sicherheitskäfig, unfallsicheren Sitzen, integrierten Sitzgurten mit Erinnerungssystem, einer Sicherheitslenksäule und feuerfesten Materialien für einen maximalen Schutz der Fahrzeuginsassen.

Bei kleineren Unfällen helfen das Armaturenbrett mit integriertem Knieschutz und der Verzicht auf scharfe Kanten im Fahrerhaus selbst leichte Verletzungen zu vermeiden.



Sicherheit in DAF-Fahrzeugen

Rundumsicht

Alle DAF-Fahrerhäuser sind mit großen Windschutz- und Seitenscheiben ausgestattet, so dass eine ausgezeichnete Sicht auf andere Verkehrsteilnehmer und feststehende Objekte ermöglicht wird.

Große, vibrationsfreie Spiegel geben zusätzlich den Blick nach hinten oder vorn frei, so dass auch solche Bereiche abgedeckt werden, die sonst durch die Scheiben nicht

direkt einsehbar sind.

Optional stehen Seiten- und Frontkameras für eine noch bessere indirekte Sicht zur Verfügung.



Fahrgestell und Federung

Bei der Entwicklung eines neuen Fahrgestells für einen DAF-Lkw spielt der Aspekt der Sicherheit eine entscheidende Rolle.

Wie viel Sicherheit in einem DAF-Fahrgestell steckt, wird anhand der außerordentlich guten Kurvenstabilität und der geringeren Überschlagneigung deutlich. Es zeigt sich jedoch auch in kleineren Details, wie in Kotflügeln, die sich um die Räder schließen. Diese sind mit Schmutzfängern und Spritzschuttlappen ausgestattet, um so das Spritzwasser weitestgehend von anderen Verkehrsteilnehmern weg zu leiten.

Elektronische Bremsanlage (EBS)

Die Elektronische Bremsanlage bietet dem Fahrer ein optimales Bremsgefühl, eine schnelle und präzise Systemreaktion und bei Bedarf eine maximale Bremsleistung ohne Blockade der Räder.

Um die bestmögliche Fahrzeugsicherheit zu gewährleisten, enthält die Elektronische Bremsanlage von DAF einen Bremsassistenten, ABS (Antiblockiersystem), SMR (Schleppmomentregelung) sowie eine voll integrierte MX Engine Brake beziehungsweise einen Intarder.

Es gibt verschiedene optionale Systeme, mit deren Hilfe die Gesamtsicherheit des Fahrers, des Fahrzeugs und der übrigen Verkehrsteilnehmer zusätzlich verbessert werden kann.

Airbag und Gurtstraffer

Der Airbag verhindert, dass der Körper mit ganzer Wucht gegen das Lenkrad, das Armaturenbrett oder die Windschutzscheibe prallt und verringert so wesentlich das Risiko und Ausmaß von Verletzungen im Falle eines Zusammenstoßes.

Seiten- oder Frontkamera

Eine ungehinderte Sicht auf kritische Bereiche direkt vor oder neben dem Fahrzeug kann das Leben von Fußgängern und Radfahrern retten.

Xenonscheinwerfer

Xenonscheinwerfer bieten ein wesentlich helleres Licht sowie eine tiefere und breitere Lichtverteilung als Halogenscheinwerfer. So werden Objekte früher und präziser erkannt.

Adaptiver Tempomat (ACC)

Der Adaptive Tempomat erleichtert in erster Linie das Fahren auf stark befahrenen Autobahnen. Das Auffahrwarnsystem erhöht die Sicherheit des Fahrzeugs, indem es den Fahrer vor einer möglicherweise kurz bevorstehenden Kollision warnt.

Spurhalteassistent (LDWS)

Der Spurhalteassistent verringert das Risiko eines Abkommens von der Fahrbahn aufgrund von Müdigkeit oder Unaufmerksamkeit.

Elektronische Stabilitätsregelung (VSC)

Die Elektronische Stabilitätsregelung schaltet sich in kritischen Situationen ein, um die Richtungsstabilität in Kurven oder bei schnellen Ausweichmanövern zu verbessern, und bietet einen zusätzlichen Schutz gegen plötzliches Überschlagen.